

Inhaltsverzeichnis

TABELLENVERZEICHNIS	IX
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	X

Einleitung I

ERSTES KAPITEL

Publikumsforschung im Dritten Reich 16

I. Propaganda und öffentliche Meinung in der nationalsozialistischen Weltanschauung.	16
II. Stellenwert des Films in der nationalsozialistischen Propaganda vor 1933	21
III. Filmwirkungsforschung an den Universitäten	27
1. Expansion der Zeitungswissenschaft.	30
2. Hans Traub.	32
3. „Verbot“ der Publizistik durch Walther Heide.	33
4. Hans A. Münster.	35
5. Rezeption der Demoskopie	39
IV. Filmwirkungsforschung im Dienst von Staat und Partei.	41
1. „Lebensgebietsforschung“ durch den SD	43
2. Propagandawirkungserkundung im RMVP.	48
3. Berichterstattung der Reichspropagandaämter	49
4. Berichterstattung der Gaufilmstellen	51
5. Briefe aus der Bevölkerung	52
6. Der „Publikus“	53

ZWEITES KAPITEL

Struktur des Kinopublikums in den dreißiger Jahren 56

I. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen für den Kinobesuch zur Zeit der „Machtergreifung“	56
1. Filmwirtschaft und Publikum in der Weltwirtschaftskrise	56
2. Steuerungsmaßnahmen des RMVP	60
3. Die NSDAP und das Kino als Rivalen um die Gunst des Publikums	62

II. Kinokonsum ausgewählter Bevölkerungsgruppen	65
1. Stadt-Land-Gefälle	67
a) Kinobesuch in Stadt und Land	67
b) Organisierung des Filmbesuchs auf dem Land durch die Gaufilmstellen	69
c) Asynchronität der Filmverbreitung auf dem Land	76
2. Ist der Film eine weibliche Kunst? Frauen im Kinopublikum	78
3. Jugendliche und Film	84
a) Die Häufigkeit des Kinobesuchs Jugendlicher	84
b) Film in den Schulen	89
c) „Jugendfilmstunden“ der HJ	91
d) Konkurrenz durch die Filmarbeit der Kirchen	97
4. Der Film geht ins Werk? Arbeiter und Kino	99
a) Arbeiter und Kino in den zwanziger Jahren	99
b) Das Verhältnis der Arbeiterschaft zum „nationalen“ Film, zu den „Bewegungsfilmen“ und zum Film „Triumph des Willens“	102
c) Besucherorganisation	108
d) Das Beispiel der Leuna-Arbeiter	111

DRITTES KAPITEL

Kinokrawalle, Integration und Ausgrenzung bis 1939 115

I. Publikumsproteste in den Kinos der Weimarer Republik	116
1. „Im Westen nichts Neues“	117
2. Kinokrawall als nationalsozialistische Politikform	119
II. Kinokrawalle ohne antisemitische Zielsetzung nach der „Macht- ergreifung“	121
1. Propagandistischer Anspruch und Filmprogramm im Wider- spruch: SA- und Studentenkrawalle	122
2. Kinokrawall als Drohmittel: der Reichsbauernführer und andere Institutionen	128
III. Maßnahmen gegen die Kinokrawalle	130
1. Ausbau der Filmzensur	131
2. Verbot der Filmkritik	132
3. Kinogestaltung	134
4. Weiterleben der Kinokrawalle bei Studenten	137

IV. Antisemitische Publikums-krawalle	140
1. Der „jüdische Einfluß“ auf die deutsche Filmindustrie in der NS-Propaganda	140
2. Vertreibung der Juden aus der Filmindustrie und dem Kino- gewerbe	142
V. Antisemitische Filme	148
1. Der Fall „Petterson & Bendel“	148
2. Antisemitische Filme seit 1938	158
VI. Das jüdische Publikum in den Kinos des Dritten Reiches	161
1. Die Verbannung des jüdischen Kinopublikums	161
2. Filmveranstaltungen des Jüdischen Kulturbundes	163
3. Kinobesuch nach dem Verbot	166

VIERTES KAPITEL

Publikumsverhalten in deutschen Kinos 1939-1942 168

I. Kino und Krieg	168
1. Deutsch-polnische Filmbeziehungen vor dem Krieg	169
2. Filmpropaganda zur Vorbereitung des Überfalls auf Polen	171
3. Der Kriegsbeginn	173
a) Besucheransturm in den Kinos	174
b) Verhaltensmaßregeln in Spielform: „Tran und Helle“	178
4. Schwindendes Interesse an den Wochenschauen	180
II. Das Publikumsverhalten in den eroberten Gebieten	185
1. Kino in den „eingegliederten“ Gebieten	187
2. Kino im Generalgouvernement	191
III. Kinoalltag in den ersten Kriegsjahren	197
1. Lebensmittelversorgung und der Film	197
2. Auseinandersetzung um den amerikanischen Film 1940/41	201
3. Wiederentdeckung der „jugendgefährdenden Kraft“ des Kinos	208
a) Die Zunahme des jugendlichen Kinobesuchs	208
b) Kinos als Treffpunkte oppositioneller Jugendgruppen	211
c) „Jugendgefährdung“ durch erotische Filme	214
d) „Jugendgefährdung“ durch den amerikanischen Film	217
IV. Filmische Propagierung von „Erbgesundheitspolitik“ und Krankenmord	220

FÜNFTES KAPITEL

Publikumsverhalten in deutschen Kinos 1942–1945 229

I. Film und Kino nach dem Überfall auf die Sowjetunion	229
1. Die Kontinuität antibolschewistischer und antirussischer Propaganda	229
2. Nahrungsmittelkrise und das Kino	231
3. Schein der Normalität	232
II. „Fremdarbeiter“ und die Propaganda zur „Europäisierung“ des Krieges	236
1. Kinosituation der Fremdarbeiter bis zum Herbst 1943	238
2. Veränderung der Propaganda nach dem „Stalingradschock“	240
3. Das Scheitern der Integrationsbemühungen	242
a) Zivilarbeiter aus westlichen Staaten in deutschen Kinos	243
b) Filmvorführungen in Ostarbeiterlagern	249
III. Kino im Untergang	258
1. Aufrechterhaltung des Spielbetriebs	258
2. Desintegrationserscheinungen	261
3. Wirkung der Greuel- und Durchhaltepropaganda	262

SECHSTES KAPITEL

Zwischen Volkserziehung und Amüsierbetrieb –
Erfolge und Grenzen der nationalsozialistischen Filmpolitik 268

I. Das Scheitern der „Meinungsforschung“ und der „Publikus“	268
II. Homogenisierung oder Differenzierung des Medienkonsums?	273
III. Kinoprotest und Herrschaft	277
IV. Kino und Krieg	283
V. Integration und Auflösung	288
VI. Resümee	293
ANMERKUNGEN	297
QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS	375
REGISTER	417

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Besucherzahlen und Bruttoeinnahmen der Kinos 1928–1932.	57
Tabelle 2: Besucherzahlen und Nettoeinnahmen der Filmtheater 1934/35–1937/38.	64
Tabelle 3: Monatliche Kinobesuchsfrequenz in Berlin 1935/36.	69
Tabelle 4: Zahl der Filmveranstaltungen der Reichspropaganda- leitung und der Gaufilmstellen sowie ihrer Besucher	75
Tabelle 5: Filmpräferenzen erwerbstätiger Jugendlicher 1933.	83
Tabelle 6: Häufigkeit des Kinobesuchs erwerbstätiger Jugendlicher 1933	86
Tabelle 7: Begleitung erwerbstätiger Jugendlicher beim Kinobesuch 1933	88
Tabelle 8: Zuschauerzahlen der Jugendfilmstunden 1934/35–1942/43 .	97
Tabelle 9: Besucher ausgewählter Veranstaltungen des Amtes „Feierabend“ 1934–1938.	110
Tabelle 10: Kinobesuch im Deutschen Reich 1937/38 bis 1942	175
Tabelle 11: Der deutschen Filmindustrie im Oktober 1939 zur Verfügung stehende Kinos	186
Tabelle 12: Segregationsschema für die Kinos im Generalgouverne- ment (Stand: Mitte 1942)	192
Tabelle 13: Filme der Zentralfilmgesellschaft Ost im November 1942 . . .	253